

Spielberichte vom 24./25.10.2015 / 5. Spieltag

KSC Hainstadt - Vollkugel Bockenheim 5833:5570

Nach einem unausgeglicheneren Spiel bleiben die Punkte in Hainstadt. Bereits im 1.Durchgang konnten die Haie starken Druck auf die Gäste ausüben. Thorsten Herzberger 975 und Patrick Wissel 997 Holz, sicherten zu Beginn eine 135 Holz Führung. Im 2.Durchgang spielte einer der Gäste mit 1044 Holz das beste Tagesergebnis. Thomas Sinnß mit 996 und Srecko Vidakovic mit 969 Holz, konnten jedoch gut genug dagegen halten und sogar noch die Führung ausbauen. Nach Durchgang 2 hatten die Haie eine Führung von 213 Holz. Auch im 3.Durchgang blieb die Führung ungefährdet. Jürgen Götz, der nach dem 158.Wurf ausgewechselt wurde und der für ihn eingewechselte Ronald Weiß spielten 933 Holz. Christopher Götz erspielte sich im gleichen Durchgang 963 Holz. Am Ende siegten die Haie sehr überlegen, mit einer 263 Holz Führung, über ihre Gäste. Am 21.11 steht das nächste Heimspiel auf dem Spielplan. Gast und Gegner wird der TV Dreieichenhain sein.

KSC Hainstadt – SKG Gräfenhausen 2647:2581

Das Glanzlicht dieser Partie setzte Karin Garcia mit 502 LP (334/168) und sorgte zusammen mit Karin Beez (430) für einen Vorsprung von 60 Holz. Im Mittelpaar hatte Eva Winter (387) dann nicht den besten Tag erwischt, zusammen mit Gaby Glock (435) musste sie zuschauen wie das Plus auf 31 Holz schmolz. Doch auch wenn hier ein paar Holz liegen blieben, das Spiel geriet zu keiner Zeit in Gefahr. Die Schlussachse Renate Sendbeck (449) und Nadine Doffin (444) ließen keinen Zweifel daran dass man auch dieses Heimspiel gewinnen wollte. Nun bereitet man sich auf das nächste Spiel vor, das auswärts auf den Bahnen des SVS Griesheim stattfinden wird, es wird ein Duell auf Augenhöhe erwartet.

KV Karben - KSC Hainstadt II 5108:4884

Noch immer wartet die 2.Mannschaft auf ihren ersten Saisonsieg. Auch in Karben hatten die Haie das Nachsehen. Zum Einen auch wegen "schweren" Karbener Bahnen. Es starteten Marvin Schwob 860 und Norbert Sieland mit 706 Holz. Bereits jetzt hatte man einen Rückstand von 151 Holz. Besser wurde es danach kaum. Marcel Hamburger spielte 806 Holz und Patrick Schmitt 842 Holz. Der Rückstand erhöhte sich auf 166 Holz. Im letzten Durchgang gelang die Kehrtwende ebenfalls nicht, man verlor unglücklich in Karben. In Durchgang 3 spielten Marcel Sinsel 871 Holz und Wolfgang Trajgerman 799 Holz. Am kommenden Samstag, im nächsten Heimspiel gegen Mühlheim, wird es wieder besser laufen.

Fortuna Heusenstamm - KSC Hainstadt III 5249:4682

Hohe Niederlage für die 3.Mannschaft der Haie in Heusenstamm. Dabei erzielten die Hainstädter gleich zu Beginn das beste Ergebnis des Spiels. Alfred Jung erspielte sich mit 918 Holz das Einzige 900er Ergebnis der Partie. Reiner Leps erzielte im gleichen Durchgang 809 Holz. Der Gastgeber lag mit 4 Holz vorne, die Partie versprach spannend zu werden. In Durchgang 2 spielten Mario Müller 772 Holz, Franz List 166 Holz und der für ihn ab Wurf 51 eingewechselte Peter Link 580 Holz. Nun lagen die Hainstädter schon mit 257 Holz zurück. Durchgang 3 war von einer Verletzung Rolf Scheuermanns überschattet, der ab dem 161. Wurf nicht weiterspielen konnte. Er verließ die Bahn mit 618 Holz. Es stand kein weiterer Auswechselspieler zur Verfügung. Werner Bauer spielte im 3.Durchgang 819 Holz. Letzten Endes verlor man das Spiel deutlich. Am kommenden Sonntag, dem 1.11, steht das nächste Heimspiel auf dem Programm gegen die zweite Mannschaft aus Hainhausen.

KSC Hainstadt II – GH Sulzbach 2525:2697

Das dieses Spiel schwer zu gewinnen war, stand schon vor Beginn der Partie fest, denn der Tabellenführer Sulzbach spielte im letzten Jahr noch Regionalliga gegen den KSC I. Trotz allem zeigte alle Damen Kampfeswillen und zeigten gute Leistungen. Eva-Maria Krammig (435) startete zusammen mit Ingrid Grob (389), die Gäste behielten die Oberhand, minus 70 Holz. Im Mittelpaar kamen dann Anna Bauer (417) und Uschi Nerlich zum Einsatz, die verletzungsbedingt nicht mehr weiterspielen konnte. Für sie spielte Jutta Näther-Doffin ab dem 38 Wurf, zusammen erreichten sie 408 LP. Mit 108 Miese schickte man das Schlußpaar Jennifer Bürger-Doffin (431) und Jennifer Schierz (446) auf die Bahn. Obwohl beide sehr gut agierten konnten sie nichts an der deutlichen Niederlage ändern. Da auf der Gegenseite die beste Leistung der Partie von Karin Müller mit 496 LP erzielt wurde. Am kommenden Samstag ist man zu Gast beim SKC Höchst.